Bezirksliga Gruppe 1

SpVgg Besigheim : TV Großbottwar
Samstag, 18.02.2023, 18:00 Uhr

Spieltag 12 für die SpVgg Besigheim: SpVgg Besigheim und TV Großbottwar trennen sich unentschieden

Im Spiel der Bezirksliga Gruppe 1 traf die SpVgg Besigheim am vergangenen Samstag im 12. Saisonspiel auf den TV Großbottwar. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf nach über 4 Stunden beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Hauer / Sturmann, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der TV Großbottwar dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 3:1-Sieg von Vulcano / Schneider gegen Hoffmann / Friedl ging nur Satz 1 verloren. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen indes Kraft und Schneider bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Hauer und Sturmann ab dem Start. Maasz / Meyer konnten im Spiel gegen Butz / Kubelj einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gioele Vulcano machte mit Jochen Sturmann beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Luca Schneider wehrte eine 1:0 Satzführung von Andreas Hauer ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Kaum Chancen ließ Jonas Kraft bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Matthias Butz. Beim anschließenden 11:13, 11:3, 12:10, 11:9-Erfolg gegen Adrian Hoffmann kam Fabian Maasz nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Felix Meyer bei seiner 1:3-Niederlage von Stefan Kubelj dann doch niedergerungen worden. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Friedl war für Tim Schneider schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Andreas Hauer hatte Gioele Vulcano nur im ersten Satz eine Chance. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Vulcano nun bei 15:8, während Hauer bislang 17 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Es war ein langes Spiel, bis Luca Schneider seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Jochen Sturmann hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Das Einzel zwischen Jonas Kraft und Adrian Hoffmann, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Der neue Zwischenstand war 6:6. Fabian Maasz gelang es, Matthias Butz im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach diesem Einzel steht Maasz somit bei 12 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Butz ein 9:5 ausweist. Beim 3:1-Sieg von Felix Meyer gegen Thomas Friedl ging nur der erste Satz verloren. 2:3 endete das Einzel zwischen Tim Schneider und Stefan Kubelj aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. 2:3 hieß es am Ende, als Vulcano / Schneider und Hauer / Sturmann am Tisch die Klingen kreuzten. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.02.2023 (13:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der SpVgg Besigheim tritt dabei geben den TSV Asperg II an, während es der TV Großbottwar mit dem TSV Löchgau II zu tun bekommt.

Statistik:

SpVgg Besigheim

Doppel: Vulcano / Schneider 1:1, Kraft / Schneider 0:1, Maasz / Meyer 1:0

Einzel: G. Vulcano 1:1, L. Schneider 1:1, J. Kraft 1:1, F. Maasz 2:0, F. Meyer 1:1, T. Schneider 0:2

TV Großbottwar

Doppel: Hauer / Sturmann 2:0, Hoffmann / Friedl 0:1, Butz / Kubelj 0:1

Einzel: A. Hauer 1:1, J. Sturmann 1:1, A. Hoffmann 1:1, M. Butz 0:2, T. Friedl 1:1, S. Kubelj 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.02.2023 (13:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").